

Belletristik

Jaques Stéphan Alexis, Der Stern Wermut

Eglantine hat ihrem früheren Leben als Star der Sensation Bar den Rücken gekehrt und sucht einen Neuanfang als Geschäftsfrau. Eine Bekannte rät ihr, in den Salzhandel einzusteigen, ein lohnendes, aber riskantes Unternehmen. Die beiden Frauen chartern einen Segler und wagen die Überfahrt zur Grande Saline. Sie geraten in ein apokalyptisches Unwetter ...

Die fragmentarische Fortsetzung von Alexis' Roman *L'espace d'un cillement* (dt. Die Mulattin), entstanden kurz vor dem Tod des Autors, wurde erst 2017 aus dem Nachlass veröffentlicht. 2021, dem Jahr, in dem sich Alexis' Ermordung zum sechzigsten Mal jährt, erscheint sie auch auf Deutsch.

ISBN 978-3-940435-38-5

ca. 130 Seiten, Softcover

ca. 13 €

[Litradukt Verlag](#)

Peter Bender, Karl Tormann - Ein rheinischer Mensch unserer Zeit. Roman

Eine Stadt am Rhein zwischen Ludwigshafen und Mainz, kurz nach Ende des Ersten Weltkrieges. Die Franzosen halten das Rheinland besetzt. Doch es herrscht nicht nur Ernüchterung, sondern auch Aufbruchstimmung. Die Nachkriegsgesellschaft ist auf der turbulenten Suche nach einer neuen Identität, noch scheint so vieles verhandelbar und formbar. Karl Tormann will das Tor aufstoßen in ein neues Deutschland, in dem die Grenzen des wirtschaftlichen, aber auch des sozialen Zusammenlebens völlig neu definiert sind, fernab der hergebrachten Autoritäten und vorherrschenden Ideologien. Mit seiner Redegewandtheit weiß Tormann die Menschen zu begeistern. Doch gleichzeitig ringt er mit seinen eigenen Überzeugungen und begibt sich damit in größte Gefahr.

ISBN 978-3-947884-02-5

464 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag

33 €

[Worms Verlag](#)

G.D. Brademann, Comanchen Mond Teil III: Verwehte Spuren in den Plains

Im dritten Teil der spannenden Saga sind Summer-Rain und Storm-Rider zurück in ihrem Dorf. Auch Erik Machel trifft dort auf der Suche nach seinem Sohn ein. Er ist erschüttert, als er vom Tode Running Fox' erfährt. Er bietet Summer-Rain an, an dessen Stelle das Erbe anzutreten – seine Ranch in Wyoming –, doch Summer-Rain lehnt ab. Sie ist mit Storm-Rider verheiratet, der niemals seinem Volk den Rücken kehren würde. Inzwischen ist die US-Armee der kleinen Antilopenbande auf den Fersen. Auch in Tuckerville wendet sich die Stimmung gegen die Comanchen. Aufgeputscht durch übertriebene Presseberichte, breitet sich der Hass gegen jeden Indianer aus. Erik Machel ahnt die drohende Katastrophe, kann aber nicht einschreiten, weil er sich mit Buffalo-Man und Slim Western auf einen Viehtrieb vorbereitet. Da wird Buffalo-Man von Pawnee-Spähern der US-Armee entdeckt. Ihr Kommandant erkennt in ihm den Mann, der ihm im Bürgerkrieg seinen Kavalleriesäbel abgenommen hat, und rächt sich auf grausame Weise. Indessen ahnt Slim Western, wohin die US-Armee marschiert, und befürchtet das Schlimmste. Da er seine Rinder nicht im Stich lassen will, bleibt es Erik überlassen, den Tuckerviller Bürgern von der Armee zu berichten. Verzweifelt versucht er, den Frieden zu erhalten. Aber er kommt zu spät ...

ISBN 978-3-941485-88-4

417 Seiten, Klappbroschur

16,90 €

[TraumFänger Verlag](#)

Jan Bratenstein, Alles Arschlöcher überall

Es ist ein denkbar schlechter Abend, das Café Exquisit zu besuchen: Nach einem schweißtreibenden Konzert sucht und findet Klarinettist Tom den scheinbar genau richtigen Ort, um in guter Gesellschaft das verbleibende Bühnenadrenalin mit Bier auszuwaschen. In Windeseile lernt er Enno, Borste und den Arschbären kennen, versteht sich prächtig mit den ansässigen Saufnasen und fühlt sich eigentlich pudelwohl. Doch es gibt auch Kneipenbesucher mit einer anderen Agenda. Die Stimmung kippt, als Toms Instrument als Flaschenöffner missbraucht wird und die xenophoben Kickerspieler zu einer

böswilligen Belagerung des Cafés mobilisieren. So bleibt den Belagerten nichts anderes übrig, als sich vor der blutrünstigen Meute zu verschanzen und ihre Todesängste weiter mit Bier zu betäuben.

ISBN 978-3-98630-000-5 ca. 288 Seiten, Hardcover mit SU ca. 25 €

[Carpathia Verlag](#)

Maryse Condé, Köstliches und Kostbares. Kulinarische Reisen.

Die von ihrer Großmutter Victoire geerbte Leidenschaft für die Kochkunst bildet den roten Faden von Maryse Condés Erinnerungen an ihre Reisen durch die Welt. Kulinarische Entdeckungen und Erinnerungen sind Anknüpfungspunkte für Reflexionen über soziale oder kulturelle Probleme und die Auseinandersetzung mit eigenen Ansichten. Wie in Mein Lachen und Weinen oder Victoire erzählt Maryse Condé mit Humor und menschlicher Wärme und bettet das persönliche Erleben immer in die großen Zusammenhänge ein. Maryse Condé wurde 2018 der alternative Nobelpreis verliehen, im Mai 2021 der Prix Cino-Del- Duca.

ISBN 978-3-940435-41-5 ca. 340 Seiten, Hardcover ca. 24 €

[Litradukt Verlag](#)

Geschichten vom Reisen 1900 – 1935 Novellen, Erzählungen, Lyrik

Mit diesem Buch Geschichten vom Reisen starten wir eine Reihe als Hommage an Schriftstellerinnen Anfang des 20. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum, die mehr oder weniger in Vergessenheit geraten sind. Oder kennen Sie Cécile Lauber, Clair Goll, Margarete Beutler oder Lilli Köber? Vielleicht noch Vicki Baum? Alle Schriftstellerinnen waren in ihrer Zeit sehr erfolgreich und veröffentlichten ihre Werke in Büchern, Zeitschriften und Tageszeitungen – auch international. Ihre Kreativität, der wunderbare Ausdruck und ihre Wortgewaltigkeit stehen denen ihrer männlichen Kollegen in nichts nach. So gab es Freundschaften und literarischen Austausch zum Beispiel zwischen Margarete Beutler mit Christian Morgenstern, Frank Wedekind oder Clair Goll mit Rainer Maria Rilke. Letztere führte in Paris einen angesehenen Salon. In diesem verkehrten von Pablo Picasso bis James Joyce bekannte Künstler – »La Bohème«.

ISBN 978-3-03827-027-0

17 €

[CMS Verlag](#)

Grundschul Kinder schreiben über ihre Corona-Zeit, Texte aus dem Schreibwettbewerb für vierte Klassen in Worms

Am 12. März 2020 wurden die ersten vier Wormser Schulen geschlossen, weil ein Schüler positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden war. Die Schließung der anderen Schulen erfolgte ab dem 16. März. Seitdem ist das Thema Corona-Pandemie in Presse, Funk und Internet täglich präsent. Die allermeisten Nachrichten, Berichte und Analysen erfolgen aus der Sicht von Erwachsenen. Die Veranstalter des Schreibwettbewerbs wollten deswegen Kinder einladen, über ihre Erfahrungen zu schreiben. Natürlich wäre es auch möglich gewesen, Video-Interviews zu drehen und diese in den sozialen Medien hochzuladen. Aber gerade der selbst geschriebene Text ist ein wichtiges Medium, um in Ruhe eigene Gedanken zu sortieren und zu formulieren. Das eigene Schreiben sollte unbedingt weiter gefördert werden. Deswegen wurden rund 760 Kinder in den vierten Klassen aller Wormser Grundschulen zu einem Schreibwettbewerb eingeladen, um über ihre „Corona-Zeit“ zu erzählen. Es sind Texte von 90 Kindern aus zwölf Schulen eingegangen, 63 davon sind im Buch enthalten.

ISBN 978-3-947884-46-9 68 Seiten, Heft mit Klammerheftung

10 €

[Worms Verlag](#)

Mathias Kopetzki, Tehran im Bauch. Wie meines Vaters Land mich fand.

»Schöne Grüße von deinem Vater aus Iran!« Der erste Kontakt mit seinem fremden iranischen Vater, der sich nach 20 Jahren plötzlich meldet, ist nur von kurzer Dauer. Viele Jahre lang wird Mathias Kopetzki, aufgewachsen in einer deutschen Adoptivfamilie, dessen Annäherungsversuchen aus dem Weg gehen, obwohl er spürt, dass es für ihn notwendig ist, sich mit seiner Herkunft zu befassen. Erst als er die Lebensgeschichte seines Vaters erfährt, wagt Kopetzki es, ihn in Teheran zu besuchen. Was

er entdeckt, ist ein den westlichen Medien eher verborgenes Land – modern und lebendig, rätselhaft und verstörend, Paradies und Hölle zugleich. Seine vielfältigen und zum Teil widersprüchlichen Eindrücke hat Mathias Kopetzki niedergeschrieben. In seinem Buch räumt er mit Vorurteilen über den Iran auf und ermöglicht damit einen ganz neuen und unverstellten Blick auf ein faszinierendes Land. Das Buch ist gewissermaßen die Fortsetzung/Ergänzung zu Kopetzkis autobiografischem Roman »*Diese bescheuerte Fremdheit in meiner Seele*«. Neuauflage des 2011 im Gütersloher Verlagshaus erschienenen Buches, auch als Hörbuch-Download erhältlich.

ISBN 978-3-98630-005-0

ca. 304 Seiten, Hardcover

ca. 25 €

[Carpathia Verlag](#)

Annette Reese, verschenkt - Ein Kurzroman

Claudia Schöne, Mutter von zwei erwachsenen Kindern, sitzt allein in ihrer Frankfurter Wohnung und fragt sich, was sie angerichtet hat. Die Skype-Geburtstagsfeier für ihre Tochter lief aus dem Ruder. Die Gäste verließen überstürzt die Feier, nachdem sie ihren Text über Lauras Geburt vorgelesen hatte, und ihr eigentliches Geschenk, der wertvolle Goldring, liegt zurückgewiesen in Lauras Wohnung. Auf der Suche nach einer Antwort denkt Claudia über die schwierigen Jahre nach, in denen sie ihre Kinder allein großzog. Doch viel Zeit zum Grübeln bleibt nicht: Ein unerwarteter Anruf stellt alles auf den Kopf. Und eine weite Reise eröffnet Claudia einen neuen Blick auf ihr Leben.

ISBN 978-3-939623-79-3

157 Seiten, 14,5 x 20,5 cm, Broschur

17 €

[Christel Göttert Verlag](#)

Andreas Schlüter & Irene Margil, Tayo bleibt!

Tayo ist 16, als er von Nigeria nach Deutschland kommt. Alles hier ist fremd: die Sprache, die Menschen, die Kultur. Aber an seiner neuen Schule findet er zum Glück schnell Freunde. Er lernt Deutsch und erspielt sich sogar einen Stammplatz in der A-Jugend eines Profi -Fußballvereins. Auch wenn sein Alltag nicht immer einfach ist: Tayo hat das Gefühl, angekommen zu sein. Doch dann, an Tayos 18. Geburtstag, kommt Post von der Ausländerbehörde. Die Ausweisung. Ein dramatischer Kampf um Tayos Bleiberecht beginnt. Jugendroman ab 14 Jahren

ISBN 978-3-941725-63-8

ca. 240 Seiten, Klappenbroschur

12,90 €

[Verlag Razamba](#)

Ida Spix, Die zerbrochenen Flöten Jadefisch und Motecuzoma - Historischer Roman

Die Welt der Azteken im Jahr 1519: Bisher hat der junge Krieger Jadefisch seine Bestimmung, den Opfertod für die Götter zu sterben, hingenommen – bis er sich ausgerechnet in Maisblüte, die Tochter des aztekischen Herrschers Motecuzoma verliebt und in den Machtkampf zwischen diesem und dem unerbittlichen Oberpriester gerät. Zur gleichen Zeit nähern sich unbekannte Schiffe der Küste des Landes. Der Gesandte eines fernen Landes wiegelt die Feinde der Azteken gegen Motecuzoma auf. Mit unbekanntem Waffen und riesigen, vierbeinigen Tieren gehen sie gegen die Städte der Azteken vor und nehmen den Herrscher samt Hofstaat gefangen. Während Jadefisch versucht, seine Geliebte zu retten, braut sich neues Unheil zusammen ...

ISBN 978-3-941485-92-1

384 Seiten, Klappenbroschur

14,90 €

[TraumFänger Verlag](#)

Gary Victor, Die Zauberflöte

Wie konnte Dieuseul Lapénuri, ein kleiner Beamter, zum »Minister für moralische und staatsbürgerliche Werte« aufsteigen? Anscheinend wegen eines besonderen Talents, das ihn zum Liebling des Präsidenten macht, denn Dieuseul Lapénuri kennt das »Geheimnis des Flötenspielers« ... Freilich wird Dieuseul seines Erfolgs nicht froh, denn er wird mit einem äußerst heiklen Dossier betraut, dem ersten schwul-lesbischen Festival von Port-au-Prince. Die Proteste dagegen wachsen sich zur Staatsaffäre aus. razamba bisher schärfste Politsatire.

ISBN 978-3-940435-40-8

ca. 150 Seiten, Softcover

ca. 13 €

[Litradukt Verlag](#)

www.verlagsvertretung-schaefer.de